

Die Klagelieder

Contents

Die Klagelieder

1 Wie liegt|strong = "H3427" die Stadt|strong = "H5892" so
wüst|strong = "H0910", die voll|strong = "H7227" Volks|strong = "H5971"
war! Sie ist wie eine Witwe|strong = "H0490", die Fürstin|strong = "H7227"
unter den Heiden|strong = "H1471"; und die eine Königin|strong = "H8282"
in den Ländern|strong = "H4082" war, muß nun dienen|strong = "H4522". ²

Sie weint|strong = "H1058" des Nachts|strong = "H3915", daß ihr die
Tränen|strong = "H1832" über die Wangen laufen|strong = "H3895"; es ist
niemand|strong = "H5162" unter allen ihren Freunden|strong = "H0157", der
sie tröstet|strong = "H5162"; alle ihre Nächsten|strong = "H7453" sind ihr
untreu|strong = "H0898" und ihre Feinde geworden|strong = "H0341". ³

Juda|strong = "H3063" ist gefangen|strong = "H1540" in
Elend|strong = "H6040" und schwerem|strong = "H7230"
Dienst|strong = "H5656"; sie wohnt|strong = "H3427" unter den
Heiden|strong = "H1471" und findet|strong = "H4672" keine
Ruhe|strong = "H4494"; alle ihre Verfolger|strong = "H7291"
halten|strong = "H5381" sie übel|strong = "H4712". ⁴ Die
Straßen|strong = "H1870" gen Zion|strong = "H6726" liegen
wüst|strong = "H0057"; weil niemand auf ein Fest|strong = "H4150"
kommt|strong = "H0935"; alle ihre Tore|strong = "H8179" stehen
öde|strong = "H8074", ihre Priester|strong = "H3548"
seufzen|strong = "H0584"; ihre Jungfrauen|strong = "H1330" sehen
jämmerlich|strong = "H3013", und sie ist betrübt|strong = "H4843". ⁵ Ihre
Widersacher|strong = "H6862" schweben empor|strong = "H7218", ihren
Feinden|strong = "H0341" geht's wohl|strong = "H7951"; denn der
HERR|strong = "H3068" hat sie voll Jammers gemacht|strong = "H3013"
um|strong = "H7230" ihrer|strong = "H6588" großen|strong = "H7230"
Sünden willen|strong = "H6588", und ihre Kinder|strong = "H5768"
sind|strong = "H1980" gefangen|strong = "H7628" vor|strong = "H6440" dem
Feinde|strong = "H6862" hin gezogen|strong = "H1980". ⁶ Es ist von der
Tochter|strong = "H1323" Zion|strong = "H6726" aller
Schmuck|strong = "H1926" dahin|strong = "H3318". Ihre
Fürsten|strong = "H8269" sind wie die Widder|strong = "H0354", die keine
Weide|strong = "H4829" finden|strong = "H4672" und matt|strong = "H3581"
vor|strong = "H6440" dem Treiber|strong = "H7291" her
gehen|strong = "H3212". ⁷ Jerusalem|strong = "H3389"
denkt|strong = "H2142" in dieser Zeit|strong = "H3117", wie
elend|strong = "H6040" und verlassen sie ist|strong = "H4788" und wie viel
Gutes|strong = "H4262" sie von alters|strong = "H6924" her|strong = "H3117"
gehabt hat, weil all ihr Volk|strong = "H5971"
darniederliegt|strong = "H5307" unter|strong = "H3027" dem
Feinde|strong = "H6862" und ihr niemand hilft|strong = "H5826"; ihre
Feinde|strong = "H6862" sehen ihre Lust an ihr|strong = "H7200" und

spotten|strong = "H7832" ihrer Sabbate|strong = "H4868". ⁸
 Jerusalem|strong = "H3389" hat sich|strong = "H2399"
 versündigt|strong = "H2398"; darum muß sie sein wie ein
 unrein|strong = "H5206" Weib. Alle die sie ehrten|strong = "H3513",
 verschmähen sie jetzt|strong = "H2107", weil sie ihre Blöße|strong = "H6172"
 sehen|strong = "H7200"; sie aber seufzt|strong = "H0584" und hat
 sich|strong = "H0268" abgewendet|strong = "H7725". ⁹ Ihr
 Unflat|strong = "H2932" klebt an ihrem Saum|strong = "H7757"; sie hätte
 nicht gemeint|strong = "H2142", daß es ihr zuletzt so gehen
 würde|strong = "H0319". Sie ist ja zu greulich|strong = "H6382"
 heruntergestoßen|strong = "H3381" und hat dazu niemand, der sie
 tröstet|strong = "H5162". Ach HERR|strong = "H3068",
 siehe|strong = "H7200" an|strong = "H0341" mein Elend|strong = "H6040";
 denn der Feind|strong = "H0341" prangt sehr|strong = "H1431"! ¹⁰ Der
 Feind|strong = "H6862" hat seine Hand|strong = "H3027" an alle ihre
 Kleinode|strong = "H4261" gelegt|strong = "H6566"; denn sie mußte
 zusehen|strong = "H7200", daß die Heiden|strong = "H1471" in ihr
 Heiligtum|strong = "H4720" gingen|strong = "H0935", von denen du geboten
 hast|strong = "H6680", sie|strong = "H6951" sollen nicht|strong = "H0935" in
 die Gemeinde|strong = "H6951" kommen|strong = "H0935". ¹¹ All ihr
 Volk|strong = "H5971" seufzt|strong = "H0584" und geht
 nach|strong = "H1245" Brot|strong = "H3899"; sie|strong = "H4261"
 geben|strong = "H5414" ihre Kleinode|strong = "H4261" um
 Speise|strong = "H0400", daß sie die Seele|strong = "H5315"
 laben|strong = "H7725". Ach HERR|strong = "H3068" sieh
 doch|strong = "H7200" und schaue|strong = "H5027", wie schnöde ich
 geworden bin|strong = "H2151"! ¹² Euch sage ich allen, die
 ihr|strong = "H1870" vorübergeht|strong = "H5674"; Schauet
 doch|strong = "H5027" und sehet|strong = "H7200", ob
 irgend|strong = "H3426" ein Schmerz|strong = "H4341" sei|strong = "H3426"
 wie mein Schmerz|strong = "H4341", der mich getroffen
 hat|strong = "H5953"; denn der HERR|strong = "H3068" hat mich voll
 Jammers gemacht|strong = "H3013" am Tage|strong = "H3117" seines
 grimmigen|strong = "H2740" Zorns|strong = "H0639". ¹³ Er hat ein
 Feuer|strong = "H0784" aus der Höhe|strong = "H4791" in meine
 Gebeine|strong = "H6106" gesandt|strong = "H7971" und es lassen
 walten|strong = "H7287". Er hat meinen Füßen|strong = "H7272" ein
 Netz|strong = "H7568" gestellt|strong = "H6566" und mich|strong = "H0268"
 zurückgeprellt|strong = "H7725"; er hat mich zur Wüste|strong = "H8074"
 gemacht|strong = "H5414", daß ich täglich|strong = "H3117" trauern
 muß|strong = "H1739". ¹⁴ Meine|strong = "H5923" schweren
 Sünden|strong = "H6588" sind|strong = "H8244" durch seine
 Strafe|strong = "H3027" erwacht|strong = "H8244" und in
 Haufen|strong = "H8276" mir auf den Hals|strong = "H6677"
 gekommen|strong = "H5927", daß mir alle meine Kraft|strong = "H3581"
 vergeht|strong = "H3782". Der Herr|strong = "H0136" hat mich

also|strong="H3027" zugerichtet|strong="H5414", daß ich|strong="H3201" nicht aufkommen|strong="H6965" kann|strong="H3201". ¹⁵ Der Herr|strong="H0136" hat|strong="H0047" zertreten|strong="H5541" alle meine Starken|strong="H0047", die ich hatte|strong="H7130"; er hat|strong="H4150" über mich|strong="H7121" ein Fest|strong="H4150" ausrufen lassen|strong="H7121", meine junge Mannschaft|strong="H0970" zu verderben|strong="H7665". Der Herr|strong="H0136" hat|strong="H1660" der Jungfrau|strong="H1330" Tochter|strong="H1323" Juda|strong="H3063" die Kelter|strong="H1660" getreten|strong="H1869". ¹⁶ Darum weine ich so|strong="H1058", und meine|strong="H5869" beiden Augen|strong="H5869" fließen|strong="H3381" mit Wasser|strong="H4325", daß der Tröster|strong="H5162", der meine Seele|strong="H5315" sollte erquickern|strong="H7725", fern von mir ist|strong="H7368". Meine Kinder|strong="H1121" sind dahin|strong="H8074"; denn der Feind|strong="H0341" hat die Oberhand gekriegt|strong="H1396". ¹⁷ Zion|strong="H6726" streckt|strong="H6566" ihre Hände|strong="H3027" aus|strong="H6566", und ist doch niemand|strong="H5162", der sie tröste; denn der HERR|strong="H3068" hat|strong="H3290" rings um|strong="H5439" Jakob|strong="H3290" her|strong="H5439" seinen Feinden|strong="H6862" geboten|strong="H6680", daß Jerusalem|strong="H3389" muß zwischen ihnen sein wie ein unrein|strong="H5079" Weib. ¹⁸ Der HERR|strong="H3068" ist gerecht|strong="H6662"; denn ich bin seinem Munde|strong="H6310" ungehorsam gewesen|strong="H4784". Höret|strong="H8085", alle Völker|strong="H5971", schauet|strong="H7200" meinen Schmerz|strong="H4341"! Meine Jungfrauen|strong="H1330" und Jünglinge|strong="H0970" sind ins Gefängnis|strong="H7628" gegangen|strong="H1980". ¹⁹ Ich rief|strong="H7121" meine Freunde|strong="H0157" an|strong="H7121", aber sie haben mich betrogen|strong="H7411". Meine Priester|strong="H3548" und Ältesten|strong="H2205" in der Stadt|strong="H5892" sind verschmachtet|strong="H1478"; denn sie|strong="H0400" gehen|strong="H1245" nach Brot|strong="H0400", damit sie ihre Seele|strong="H5315" laben|strong="H7725". ²⁰ Ach Herr|strong="H3068", siehe doch|strong="H7200", wie bange ist mir|strong="H6887", daß mir's im Leibe|strong="H4578" davon weh tut|strong="H2560"! Mein Herz|strong="H3820" wallt|strong="H2015" mir|strong="H4784" in meinem Leibe|strong="H7130", weil ich so gar|strong="H4784" ungehorsam gewesen bin|strong="H4784". Draußen|strong="H2351" hat mich das Schwert|strong="H2719" und im Hause|strong="H1004" hat mich der Tod|strong="H4194" zur Witwe gemacht|strong="H7921". ²¹ Man hört's wohl|strong="H8085", daß ich seufze|strong="H0584", und habe doch keinen Tröster|strong="H5162"; alle meine Feinde|strong="H0341" hören|strong="H8085" mein Unglück|strong="H7451" und freuen sich|strong="H7797"; das machst

du|strong="H6213". So laß doch den Tag|strong="H3117"
 kommen|strong="H0935", den du ausrufest|strong="H7121", daß es ihnen
 gehen soll wie|strong="H3644" mir. ²² Laß alle ihre
 Bosheit|strong="H7451" vor dich|strong="H6440"
 kommen|strong="H0935" und richte|strong="H5953" sie zu, wie du
 mich|strong="H5953" um aller meiner Missetat willen|strong="H6588"
 zugerichtet hast|strong="H5953"; denn meines Seufzens|strong="H0585"
 ist viel|strong="H7227", und mein Herz|strong="H3820" ist
 betrübt|strong="H1742".

2Wie hat der Herr|strong="H0136" die Tochter|strong="H1323"
 Zion|strong="H6726" mit seinem Zorn|strong="H0639"
 überschüttet|strong="H5743"! Er hat die Herrlichkeit|strong="H8597"
 Israels|strong="H3478" vom Himmel|strong="H8064" auf die
 Erde|strong="H0776" geworfen|strong="H7993"; er hat|strong="H1916"
 nicht gedacht|strong="H2142" an seinen Fußschemel|strong="H1916" am
 Tage|strong="H3117" seines Zorns|strong="H0639". ² Der
 Herr|strong="H0136" hat alle Wohnungen|strong="H4999"
 Jakobs|strong="H3290" ohne Barmherzigkeit|strong="H2550"
 vertilgt|strong="H1104"; er hat die Festen|strong="H4013" der
 Tochter|strong="H1323" Juda|strong="H3063"
 abgebrochen|strong="H2040" in seinem Grimm|strong="H5678" und
 geschleift|strong="H5060"; er hat|strong="H4467"
 entweiht|strong="H2490" beide, ihr Königreich|strong="H4467" und ihre
 Fürsten|strong="H8269". ³ Er hat|strong="H2750" alle
 Hörner|strong="H7161" Israels|strong="H3478" in seinem
 grimmigen|strong="H2750" Zorn|strong="H0639"
 zerbrochen|strong="H1438"; er hat seine rechte Hand|strong="H3225"
 hinter|strong="H0268" sich gezogen|strong="H7725", da|strong="H6440"
 der Feind|strong="H0341" kam|strong="H6440", und hat in
 Jakob|strong="H3290" ein|strong="H3852" Feuer|strong="H0784"
 angesteckt|strong="H1197", das umher|strong="H5439"
 verzehrt|strong="H0398". ⁴ Er hat seinen Bogen|strong="H7198"
 gespannt|strong="H1869" wie ein Feind|strong="H0341"; seine rechte
 Hand|strong="H3225" hat er geführt|strong="H5324" wie ein
 Widersacher|strong="H6862" und hat erwürgt|strong="H2026" alles, was
 lieblich|strong="H4261" anzusehen war|strong="H5869", und seinen
 Grimm|strong="H2534" wie ein Feuer|strong="H0784"
 ausgeschüttet|strong="H8210" in der Hütte|strong="H0168" der
 Tochter|strong="H1323" Zion|strong="H6726". ⁵ Der
 Herr|strong="H0136" ist gleich wie ein Feind|strong="H0341"; er
 hat|strong="H3478" vertilgt|strong="H1104" Israel|strong="H3478"; er
 hat|strong="H0759" vertilgt|strong="H1104" alle ihre
 Paläste|strong="H0759" und hat die Festen|strong="H4013"
 verderbt|strong="H7843"; er hat der Tochter|strong="H1323"

Juda|strong="H3063" viel Klagens|strong="H8386" und
 Leides|strong="H0592" gemacht|strong="H7235". ⁶ Er hat sein
 Gezelt|strong="H7900" zerwühlt|strong="H2554" wie einen
 Garten|strong="H1588" und seine Wohnung|strong="H4150"
 verderbt|strong="H7843"; der HERR|strong="H3068" hat zu
 Zion|strong="H6726" Feiertag|strong="H4150" und
 Sabbat|strong="H7676" lassen vergessen|strong="H7911" und in seinem
 grimmigen|strong="H2195" Zorn|strong="H0639" König|strong="H4428"
 und Priester|strong="H3548" schänden lassen|strong="H5006". ⁷ Der
 Herr|strong="H0136" hat seinen Altar|strong="H4196"
 verworfen|strong="H2186" und sein Heiligtum|strong="H4720"
 entweiht|strong="H5010"; er hat die Mauern|strong="H2346" ihrer
 Paläste|strong="H0759" in des Feindes|strong="H0341"
 Hände|strong="H3027" gegeben|strong="H5462", daß sie im
 Hause|strong="H1004" des Herrn|strong="H3068"
 geschrien|strong="H6963" haben|strong="H5414" wie
 an|strong="H3117" einem Feiertag|strong="H4150". ⁸ Der
 HERR|strong="H3068" hat gedacht|strong="H2803" zu
 verderben|strong="H7843" die Mauer|strong="H2346" der
 Tochter|strong="H1323" Zion|strong="H6726"; er hat die
 Richtschnur|strong="H6957" darübergezogen|strong="H5186" und seine
 Hand|strong="H3027" nicht abgewendet|strong="H7725", bis er sie
 vertilgte|strong="H1104"; die Zwinger|strong="H2426"
 stehen|strong="H3162" kläglich|strong="H0056", und die
 Mauer|strong="H2346" liegt jämmerlich|strong="H0535". ⁹ Ihre
 Tore|strong="H8179" liegen tief|strong="H2883" in der
 Erde|strong="H0776"; er hat die Riegel|strong="H1280" zerbrochen
 und|strong="H7665" zunichte gemacht|strong="H0006". Ihr
 König|strong="H4428" und ihre Fürsten|strong="H8269" sind unter den
 Heiden|strong="H1471", wo sie das Gesetz nicht|strong="H8451" üben
 können|strong="H4672" und ihre Propheten|strong="H5030" kein
 Gesicht|strong="H2377" vom HERRN|strong="H3068" haben. ¹⁰ Die
 Ältesten|strong="H2205" der Tochter|strong="H1323"
 Zion|strong="H6726" liegen|strong="H3427" auf der
 Erde|strong="H0776" und sind still|strong="H1826"; sie
 werfen|strong="H5927" Staub|strong="H6083" auf ihre
 Häupter|strong="H7218" und haben Säcke|strong="H8242"
 angezogen|strong="H2296"; die Jungfrauen|strong="H1330" von
 Jerusalem|strong="H3389" hängen|strong="H3381" ihr
 Häupter|strong="H7218" zur Erde|strong="H0776". ¹¹ Ich habe
 schier|strong="H3615" meine Augen|strong="H5869"
 ausgeweint|strong="H3615", daß mir mein Leib|strong="H4578" davon
 wehe tut|strong="H2560"; meine Leber|strong="H3516" ist auf die
 Erde|strong="H0776" ausgeschüttet|strong="H8210" über den
 Jammer|strong="H7667" der Tochter|strong="H1323" meines
 Volkes|strong="H5971", da die Säuglinge|strong="H5768" und

Unmündigen|strong="H3243" auf den Gassen|strong="H7339" in der
 Stadt|strong="H7151" verschmachteteten|strong="H5848", ¹² da sie so zu
 ihren Müttern|strong="H0517" sprachen|strong="H0559": Wo ist
 Brot|strong="H1715" und Wein|strong="H3196"? da sie auf den
 Gassen|strong="H7339" in der Stadt|strong="H5892"
 verschmachteteten|strong="H5848" wie die tödlich
 Verwundeten|strong="H2491" und|strong="H5315" in den
 Armen|strong="H2436" ihrer Mütter|strong="H0517" den
 Geist|strong="H5315" aufgaben|strong="H8210". ¹³ Ach du
 Tochter|strong="H1323" Jerusalem|strong="H3389",
 wem|strong="H4100" soll ich dich vergleichen|strong="H1819", und wofür
 soll ich dich rechnen|strong="H5749"? Du Jungfrau|strong="H1330"
 Tochter|strong="H1323" Zion|strong="H6726", wem soll ich dich
 vergleichen|strong="H7737", damit ich dich trösten
 möchte|strong="H5162"? Denn dein Schaden|strong="H7667" ist
 groß|strong="H1419" wie ein Meer|strong="H3220"; wer kann dich
 heilen|strong="H7495"? ¹⁴ Deine Propheten|strong="H5030" haben dir
 lose|strong="H7723" und törichte Gesichte|strong="H8602"
 gepredigt|strong="H2372" und dir deine Missetat|strong="H5771" nicht
 geoffenbart|strong="H1540", damit sie dein Gefängnis|strong="H7622"
 abgewandt hätten|strong="H7725", sondern haben dir
 gepredigt|strong="H2372" lose|strong="H7723" Predigt|strong="H4864",
 damit sie dich zum Lande hinaus predigten|strong="H4065". ¹⁵ Alle, die
 vorübergehen|strong="H5674", klatschen|strong="H5606" mit den
 Händen|strong="H3709", pfeifen dich an|strong="H8319" und
 schütteln|strong="H5128" den Kopf|strong="H7218" über die
 Tochter|strong="H1323" Jerusalem|strong="H3389"; Ist das die
 Stadt|strong="H5892", von der man sagt|strong="H0559", sie
 sei|strong="H3632" die allerschönste|strong="H3308", der
 sich|strong="H4885" das ganze Land|strong="H0776"
 freut|strong="H4885"? ¹⁶ Alle deine Feinde|strong="H0341"
 sperren|strong="H6475" ihr Maul|strong="H6310" auf wider dich, pfeifen
 dich an|strong="H8319", blecken|strong="H2786" die
 Zähne|strong="H8127" und sprechen|strong="H0559": He! wir haben sie
 vertilgt|strong="H1104"; das ist|strong="H0389" der
 Tag|strong="H3117", den wir begehrt haben|strong="H6960"; wir haben's
 erlangt|strong="H4672", wir haben's erlebt|strong="H7200". ¹⁷ Der
 HERR|strong="H3068" hat getan|strong="H6213", was er
 vorhatte|strong="H2161"; er hat sein Wort|strong="H0565"
 erfüllt|strong="H1214", das er|strong="H6680" längst|strong="H6924"
 zuvor|strong="H3117" geboten hat|strong="H6680"; er
 hat|strong="H2040" ohne Barmherzigkeit|strong="H2550"
 zerstört|strong="H2040"; er hat den Feind|strong="H0341" über dich
 erfreut|strong="H8055" und|strong="H7161" deiner
 Widersacher|strong="H6862" Horn|strong="H7161"
 erhöht|strong="H7311". ¹⁸ Ihr Herz|strong="H3820"

schrie|strong="H6817" zum Herrn|strong="H0136". O du
 Mauer|strong="H2346" der Tochter|strong="H1323"
 Zion|strong="H6726", laß Tag|strong="H3119" und
 Nacht|strong="H3915" Tränen|strong="H1832"
 herabfließen|strong="H3381" wie einen Bach|strong="H5158";
 höre|strong="H5414" nicht auf|strong="H6314", und dein
 Augapfel|strong="H1323" lasse nicht ab|strong="H1826". ¹⁹
 Stehe|strong="H6965" des Nachts|strong="H3915" auf|strong="H6965"
 und schreie|strong="H7442"; schütte|strong="H8210" dein
 Herz|strong="H3820" aus|strong="H8210" in der ersten|strong="H7218"
 Wache|strong="H0821" gegen|strong="H5227" den
 Herrn|strong="H0136" wie Wasser|strong="H4325";
 hebe|strong="H5375" deine Hände|strong="H3709" gegen ihn auf um der
 Seelen willen|strong="H5315" deiner jungen Kinder|strong="H5768",
 die|strong="H5848" vor Hunger|strong="H7458"
 verschmachten|strong="H5848" vorn|strong="H7218" an allen
 Gassen|strong="H2351"! ²⁰ HERR|strong="H3068",
 schau|strong="H7200" und siehe|strong="H5027" doch, wen du
 so|strong="H3541" verderbt hast|strong="H5953"! Sollen denn die
 Weiber|strong="H0802" ihres Leibes Frucht|strong="H6529"
 essen|strong="H0398", die Kindlein|strong="H5768", so man auf Händen
 trägt|strong="H2949"? Sollen denn Propheten|strong="H5030" und
 Priester|strong="H3548" in dem Heiligtum|strong="H4720" des
 Herrn|strong="H0136" erwürgt werden|strong="H2026"? ²¹ Es
 lagen|strong="H7901" in den Gassen|strong="H2351" auf der
 Erde|strong="H0776" Knaben|strong="H5288" und Alte|strong="H2205";
 meine Jungfrauen|strong="H1330" und Jünglinge|strong="H0970" sind
 durchs Schwert|strong="H2719" gefallen|strong="H5307". Du
 hast|strong="H3117" erwürgt|strong="H2026" am Tage|strong="H3117"
 deines Zorns|strong="H0639"; du hast|strong="H2873" ohne
 Barmherzigkeit|strong="H2550" geschlachtet|strong="H2873". ²² Du hast
 meine Feinde|strong="H4032" umher|strong="H5439"
 gerufen|strong="H7121" wie auf|strong="H3117" einen
 Feiertag|strong="H4150", daß niemand am Tage|strong="H3117" des
 Zorns|strong="H0639" des HERRN|strong="H3068"
 entronnen|strong="H6412" oder übriggeblieben ist|strong="H8300". Die
 ich auf den Händen getragen|strong="H2946" und erzogen
 habe|strong="H7235", die hat der Feind|strong="H0341"
 umgebracht|strong="H3615".

3Ich bin ein|strong="H1397" elender|strong="H6040"
 Mann|strong="H1397", der die Rute|strong="H7626" seines
 Grimmes|strong="H5678" sehen muß|strong="H7200". ² Er hat mich
 geführt|strong="H5090" und lassen gehen|strong="H3212" in die
 Finsternis|strong="H2822" und nicht in Licht|strong="H0216". ³ Er

hat|strong="H7725" seine Hand|strong="H3027" gewendet wider
 mich|strong="H7725" und|strong="H3027" handelt|strong="H3027" gar
 anders|strong="H2015" mit mir für und für|strong="H3117". ⁴ Er hat mir
 Fleisch|strong="H1320" und Haut|strong="H5785" alt
 gemacht|strong="H1086" und mein Gebein|strong="H6106"
 zerschlagen|strong="H7665". ⁵ Er hat mich verbaut|strong="H1129" und
 mich mit Galle|strong="H7219" und Mühe|strong="H8513"
 umgeben|strong="H5362". ⁶ Er hat mich|strong="H3427" in
 Finsternis|strong="H4285" gelegt|strong="H3427" wie die, so
 längst|strong="H5769" tot sind|strong="H4191". ⁷ Er hat mich
 vermauert|strong="H1443", daß ich nicht heraus kann|strong="H3318",
 und mich in harte Fesseln|strong="H5178" gelegt|strong="H3513". ⁸ Und
 wenn ich gleich|strong="H2199" schreie und|strong="H7768"
 rufe|strong="H2199", so stopft er|strong="H5640" die Ohren zu vor
 meinem Gebet|strong="H8605". ⁹ Er hat meinen Weg|strong="H1870"
 vermauert|strong="H1443" mit Werkstücken|strong="H1496" und meinen
 Steig|strong="H5410" umgekehrt|strong="H5753". ¹⁰ Er hat auf mich
 gelauert|strong="H0693" wie ein Bär|strong="H1677", wie ein
 Löwe|strong="H0738" im Verborgenen|strong="H4565". ¹¹ Er läßt mich
 des Weges|strong="H1870" fehlen|strong="H5493". Er hat mich
 zerstückt|strong="H6582" und zunichte|strong="H8074"
 gemacht|strong="H7760". ¹² Er hat seinen Bogen|strong="H7198"
 gespannt|strong="H1869" und mich dem Pfeil|strong="H2671" zum
 Ziel|strong="H4307" gesteckt|strong="H5324". ¹³ Er hat aus dem
 Köcher|strong="H1121" in meine Nieren|strong="H3629" schießen
 lassen|strong="H0935". ¹⁴ Ich bin|strong="H5971" ein
 Spott|strong="H7814" allem meinem Volk|strong="H5971"
 und|strong="H5058" täglich|strong="H3117" ihr
 Liedlein|strong="H5058". ¹⁵ Er hat mich mit Bitterkeit|strong="H4844"
 gesättigt|strong="H7646" und mit Wermut|strong="H3939"
 getränkt|strong="H7301". ¹⁶ Er hat meine Zähne|strong="H8127" zu
 kleinen Stücken|strong="H2687" zerschlagen|strong="H1638".
 Er|strong="H0665" wälzt|strong="H3728" mich in der
 Asche|strong="H0665". ¹⁷ Meine Seele ist|strong="H5315" aus dem
 Frieden|strong="H7965" vertrieben|strong="H2186"; ich muß des
 Guten|strong="H2896" vergessen|strong="H5382". ¹⁸ Ich
 sprach|strong="H0559": Mein Vermögen|strong="H5331" ist
 dahin|strong="H0006" und meine Hoffnung|strong="H8431" auf den
 HERRN|strong="H3068". ¹⁹ Gedenke doch|strong="H2142", wie ich so
 elend|strong="H6040" und verlassen|strong="H4788", mit
 Wermut|strong="H3939" und Galle|strong="H7219" getränkt bin! ²⁰ Du
 wirst ja|strong="H2142" daran gedenken|strong="H7743"; denn meine
 Seele|strong="H5315" sagt mir es|strong="H2142". ²¹
 Das|strong="H3820" nehme|strong="H7725" ich zu
 Herzen|strong="H3820", darum hoffe ich noch|strong="H3176". ²² Die
 Güte|strong="H2617" des HERRN|strong="H3068" ist's|strong="H2617",

daß wir nicht gar aus sind|strong="H8552"; seine Barmherzigkeit
 hat|strong="H7356" noch kein Ende|strong="H3615", ²³ sondern sie ist
 alle Morgen|strong="H1242" neu|strong="H2319", und deine
 Treue|strong="H0530" ist groß|strong="H7227". ²⁴ Der
 HERR|strong="H3068" ist mein Teil|strong="H2506",
 spricht|strong="H0559" meine Seele|strong="H5315"; darum will ich auf
 ihn hoffen|strong="H3176". ²⁵ Denn der HERR|strong="H3068" ist
 freundlich|strong="H2896" dem, der auf sie harret|strong="H6960", und der
 Seele|strong="H5315", die nach ihm fragt|strong="H1875". ²⁶ Es ist ein
 köstlich Ding|strong="H2896", geduldig sein|strong="H3175" und auf die
 Hilfe|strong="H1748" des HERRN|strong="H3068"
 hoffen|strong="H8668". ²⁷ Es ist ein köstlich Ding|strong="H2896" einem
 Mann|strong="H1397", daß er das Joch|strong="H5923" in seiner
 Jugend|strong="H5271" trage|strong="H5375"; ²⁸ daß|strong="H3427"
 ein Verlassener|strong="H0910" geduldig sei|strong="H1826", wenn ihn
 etwas überfällt|strong="H5190", ²⁹ und|strong="H5414" seinen
 Mund|strong="H6310" in den Staub|strong="H6083"
 stecke|strong="H5414" und|strong="H3426" der Hoffnung
 warte|strong="H8615" ³⁰ und lasse sich|strong="H5414" auf die
 Backen|strong="H3895" schlagen|strong="H5221" und
 viel|strong="H7646" Schmach|strong="H2781" anlegen|strong="H7646".
³¹ Denn der Herr|strong="H0136" verstößt nicht|strong="H2186"
 ewiglich|strong="H5769"; ³² sondern er betrübt wohl|strong="H3013",
 und erbarmt|strong="H7355" sich wieder nach|strong="H7230" seiner
 Güte|strong="H2617". ³³ Denn er|strong="H6031" nicht von
 Herzen|strong="H3820" die Menschen|strong="H0376"
 plagt|strong="H6031" und betrübt|strong="H3013", ³⁴ als wollte er die
 Gefangenen|strong="H0615" auf Erden|strong="H0776" gar unter seine
 Füße|strong="H7272" zertreten|strong="H1792" ³⁵ und|strong="H4941"
 eines Mannes|strong="H1397" Recht|strong="H4941" vor|strong="H6440"
 dem Allerhöchsten|strong="H5945" beugen lassen|strong="H5186" ³⁶ und
 eines Menschen|strong="H0120" Sache|strong="H7379" verkehren
 lassen|strong="H5791", gleich als|strong="H0136" sähe|strong="H7200"
 es der Herr|strong="H0136" nicht|strong="H7200". ³⁷ Wer darf denn
 sagen|strong="H0559", daß solches geschehe|strong="H0136"
 ohne|strong="H6680" des Herrn|strong="H0136" Befehl|strong="H6680"
³⁸ und daß nicht|strong="H3318" Böses|strong="H7451" und
 Gutes|strong="H2896" komme aus|strong="H3318" dem
 Munde|strong="H6310" des Allerhöchsten|strong="H5945"? ³⁹ Wie
 murren|strong="H0596" denn|strong="H2416" die Leute|strong="H0120"
 im Leben also|strong="H2416"? Ein jeglicher|strong="H1397" murre wider
 seine Sünde|strong="H2399"! ⁴⁰ Und laßt uns|strong="H1870"
 erforschen|strong="H2664" und prüfen|strong="H2713" unser
 Wesen|strong="H1870" und uns|strong="H7725" zum
 HERRN|strong="H3068" bekehren|strong="H7725"! ⁴¹ Laßt uns unser
 Herz|strong="H3824" samt den Händen|strong="H3709"

aufheben|strong = "H5375" zu Gott|strong = "H0410" im
Himmel|strong = "H8064"! ⁴² Wir|strong = "H5168", wir haben
gesündigt|strong = "H6586" und sind ungehorsam gewesen|strong = "H4784";
darum hast du billig nicht verschont|strong = "H5545"; ⁴³ sondern du hast
uns mit Zorn|strong = "H0639" überschüttet|strong = "H5526" und
verfolgt|strong = "H7291" und|strong = "H2026" ohne
Barmherzigkeit|strong = "H2550" erwürgt|strong = "H2026". ⁴⁴ Du hast dich
mit einer Wolke|strong = "H6051" verdeckt|strong = "H5526", daß kein
Gebet|strong = "H8605" hindurch konnte|strong = "H5674". ⁴⁵ Du hast uns
zu Kot|strong = "H5501" und Unflat|strong = "H3973"
gemacht|strong = "H7760" unter|strong = "H7130" den
Völkern|strong = "H5971". ⁴⁶ Alle unsre Feinde|strong = "H0341"
sperren|strong = "H6475" ihr Maul|strong = "H6310" auf wider
uns|strong = "H6475". ⁴⁷ Wir werden gedrückt|strong = "H7612" und
geplagt|strong = "H7667" mit Schrecken|strong = "H6343" und
Angst|strong = "H6354". ⁴⁸ Meine Augen|strong = "H5869"
rinnen|strong = "H3381" mit Wasserbächen|strong = "H6388" über den
Jammer|strong = "H7667" der Tochter|strong = "H1323" meines
Volks|strong = "H5971". ⁴⁹ Meine Augen|strong = "H5869"
fließen|strong = "H5064" und können nicht ablassen|strong = "H1820"; denn
es ist kein Aufhören da|strong = "H2014", ⁵⁰ bis der HERR|strong = "H3068"
vom Himmel|strong = "H8064" herabschaue|strong = "H8259" uns sehe
darein|strong = "H7200". ⁵¹ Mein Auge|strong = "H5869" frißt
mir|strong = "H5953" das Leben|strong = "H5315" weg|strong = "H5953" um
die Töchter|strong = "H1323" meiner Stadt|strong = "H5892". ⁵² Meine
Feinde|strong = "H0341" haben mich|strong = "H6833"
gehetzt|strong = "H6679" wie einen Vogel|strong = "H6833" ohne
Ursache|strong = "H2600"; ⁵³ sie haben mein Leben|strong = "H2416" in
einer Grube|strong = "H0953" fast umgebracht|strong = "H6789" und
Steine|strong = "H0068" auf mich geworfen|strong = "H3034"; ⁵⁴ sie haben
mein Haupt|strong = "H7218" mit Wasser|strong = "H4325"
überschüttet|strong = "H6687"; da sprach ich|strong = "H0559": Nun bin ich
gar dahin|strong = "H1504". ⁵⁵ Ich|strong = "H8034" rief|strong = "H7121"
aber deinen Namen|strong = "H8034" an|strong = "H7121",
HERR|strong = "H3068", unten aus|strong = "H8482" der
Grube|strong = "H0953", ⁵⁶ und du|strong = "H6963"
erhörtest|strong = "H8085" meine Stimme|strong = "H6963":
Verbirg|strong = "H5956" deine Ohren|strong = "H0241" nicht vor meinem
Seufzen|strong = "H7309" und Schreien|strong = "H7775"! ⁵⁷ Du nahest
dich zu mir|strong = "H7126", wenn|strong = "H3117" ich dich
anrufe|strong = "H7121", und sprichst|strong = "H0559": Fürchte
dich|strong = "H3372" nicht! ⁵⁸ Du|strong = "H7379"
führst|strong = "H7378", Herr|strong = "H0136", die Sache|strong = "H7379"
meiner Seele|strong = "H5315" und|strong = "H2416"
erlösest|strong = "H1350" mein Leben|strong = "H2416". ⁵⁹ Du
siehest|strong = "H7200", HERR|strong = "H3068", wie mir

so|strong="H8199" Unrecht|strong="H5792" geschieht|strong="H8199";
 hilf mir zu meinem Recht|strong="H4941"! ⁶⁰ Du|strong="H5360"
 siehst|strong="H7200" alle ihre Rache|strong="H5360" und alle ihre
 Gedanken|strong="H4284" wider mich. ⁶¹ HERR|strong="H3068",
 du|strong="H2781" hörest|strong="H8085" ihr
 Schmähen|strong="H2781" und alle ihre Gedanken|strong="H4284" über
 mich, ⁶² die Lippen|strong="H8193" meiner Widersacher|strong="H6965"
 und ihr dichten|strong="H1902" wider mich täglich|strong="H3117". ⁶³
 Schau doch|strong="H5027", sie sitzen|strong="H3427" oder stehen
 auf|strong="H7012", so singen sie von mir ein Liedlein|strong="H4485".
⁶⁴ Vergilt ihnen|strong="H7725", HERR|strong="H3068", wie
 sie|strong="H4639" verdient haben|strong="H3027"! ⁶⁵
 Laß|strong="H5414" ihnen|strong="H4044" das Herz|strong="H3820"
 erschrecken|strong="H5414", laß sie deinen Fluch|strong="H8381" fühlen!
⁶⁶ Verfolge|strong="H7291" sie mit deinem Grimm|strong="H0639" und
 vertilge|strong="H8045" sie unter dem Himmel|strong="H8064" des
 HERRN|strong="H3068".

4Wie ist das Gold|strong="H2091" so gar verdunkelt|strong="H6004"
 und|strong="H2896" das feine Gold|strong="H3800" so häßlich
 geworden|strong="H8132" und liegen Steine|strong="H0068" des
 Heiligtums|strong="H6944" vorn|strong="H7218" auf allen
 Gassen|strong="H2351" zerstreut|strong="H8210"! ² Die
 edlen|strong="H3368" Kinder|strong="H1121" Zions|strong="H6726",
 dem Golde|strong="H6337" gleich geachtet|strong="H5537", wie sind sie
 nun|strong="H2803" den irdenen|strong="H2789"
 Töpfen|strong="H5035" gleich|strong="H2803", die|strong="H4639" ein
 Töpfer|strong="H3335" macht|strong="H3027"! ³ Auch|strong="H2502"
 Schakale|strong="H8577" reichen|strong="H2502" die
 Brüste|strong="H7699" ihren Jungen|strong="H1482" und
 säugen|strong="H3243" sie; aber die Tochter|strong="H1323" meines
 Volks|strong="H5971" muß unbarmherzig sein|strong="H0393" wie ein
 Strauß|strong="H3283" in der Wüste|strong="H4057". ⁴ Dem
 Säugling|strong="H3243" klebt|strong="H1692" seine
 Zunge|strong="H3956" am Gaumen|strong="H2441" vor
 Durst|strong="H6772"; die jungen Kinder|strong="H5768"
 heischen|strong="H7592" Brot|strong="H3899", und ist niemand, der es
 ihnen breche|strong="H6566". ⁵ Die zuvor leckere
 Speisen|strong="H4574" aßen|strong="H0398",
 verschmachten|strong="H8074" jetzt auf den Gassen|strong="H2351"; die
 zuvor in Scharlach|strong="H8438" erzogen sind|strong="H0539", die
 müssen jetzt|strong="H2263" im Kot|strong="H0830"
 liegen|strong="H2263". ⁶ Die Missetat|strong="H5771" der
 Tochter|strong="H1323" meines Volks|strong="H5971" ist
 größer|strong="H1431" denn die Sünde|strong="H2403"

Sodoms|strong = "H5467", die plötzlich|strong = "H7281" umgekehrt ward|strong = "H2015", und|strong = "H3027" kam|strong = "H2342" keine Hand|strong = "H3027" dazu. ⁷ Ihre Fürsten|strong = "H5139" waren reiner|strong = "H2141" denn der Schnee|strong = "H7950" und klarer|strong = "H6705" denn Milch|strong = "H2461"; ihre|strong = "H0119" Gestalt|strong = "H6106" war rötlicher|strong = "H0119" denn Korallen|strong = "H6443"; ihr Ansehen|strong = "H1508" war wie Saphir|strong = "H5601". ⁸ Nun aber ist ihre Gestalt|strong = "H8389" so dunkel|strong = "H2821" vor Schwärze|strong = "H7815", daß man|strong = "H5234" sie auf den Gassen nicht|strong = "H2351" kennt|strong = "H5234"; ihre Haut|strong = "H5785" hängt|strong = "H6821" an den Gebeinen|strong = "H6106", und sind so dürr|strong = "H3001" wie ein Scheit|strong = "H6086". ⁹ Den Erwürgten|strong = "H2491" durchs Schwert|strong = "H2719" geschah besser|strong = "H2896" als denen|strong = "H2491", so da Hungers starben|strong = "H7458", die|strong = "H1992" verschmachteteten|strong = "H2100" und umgebracht wurden|strong = "H1856" vom Mangel der Früchte|strong = "H8570" des Ackers|strong = "H7704". ¹⁰ Es|strong = "H3027" haben|strong = "H3206" die barmherzigsten|strong = "H7362" Weiber|strong = "H0802" ihre Kinder|strong = "H3206" selbst müssen kochen|strong = "H1310", daß sie zu essen hätten|strong = "H1262" im Jammer|strong = "H7667" der Tochter|strong = "H1323" meines Volks|strong = "H5971". ¹¹ Der HERR|strong = "H3068" hat seinen Grimm|strong = "H2534" vollbracht|strong = "H3615"; er hat|strong = "H2740" seinen|strong = "H0639" grimmigen|strong = "H2740" Zorn|strong = "H0639" ausgeschüttet|strong = "H8210"; er hat zu Zion|strong = "H6726" ein Feuer|strong = "H0784" angesteckt|strong = "H3341", das auch ihre Grundfesten|strong = "H3247" verzehrt hat|strong = "H0398". ¹² Es hätten's|strong = "H0539" die Könige|strong = "H4428" auf Erden|strong = "H0776" nicht geglaubt|strong = "H0539" noch alle Leute|strong = "H3427" in der Welt|strong = "H8398", daß der Widersacher|strong = "H6862" und Feind|strong = "H0341" sollte|strong = "H0935" zum Tor|strong = "H8179" Jerusalems|strong = "H3389" einziehen|strong = "H0935". ¹³ Es ist aber geschehen um der Sünden willen|strong = "H2403" ihrer Propheten|strong = "H5030" und um der Missetaten willen|strong = "H5771" ihrer Priester|strong = "H3548", die darin|strong = "H7130" der Gerechten|strong = "H6662" Blut|strong = "H1818" vergossen|strong = "H8210". ¹⁴ Sie gingen hin und her|strong = "H5128" auf den Gassen|strong = "H2351" wie die Blinden|strong = "H5787" und waren mit Blut|strong = "H1818" besudelt|strong = "H1351", daß man auch|strong = "H3808" ihre Kleider|strong = "H3830" nicht|strong = "H3808" anrühren|strong = "H5060" konnte|strong = "H3201"; ¹⁵ man rief|strong = "H7121" sie an: Weicht|strong = "H5493", ihr Unreinen|strong = "H2931", weicht|strong = "H5493", weicht|strong = "H5493", rührt nichts an|strong = "H5060"! Wenn sie

flohen|strong="H5132" und umherirrten|strong="H5128", so sagte man|strong="H0559" auch unter den Heiden|strong="H1471": Sie sollten nicht länger|strong="H3254" dableiben|strong="H1481". ¹⁶ Des HERRN|strong="H3068" Zorn|strong="H6440" hat sie zerstreut|strong="H2505"; er will sie nicht mehr|strong="H3254" ansehen|strong="H5027". Die Priester|strong="H3548" ehrte man nicht|strong="H5375", und mit den Alten|strong="H2205" übte man keine Barmherzigkeit|strong="H2603". ¹⁷ Noch gafften|strong="H3615" unsre Augen|strong="H5869" auf die nichtige|strong="H1892" Hilfe|strong="H5833", bis sie müde wurden|strong="H6822", da wir warteten|strong="H6836" auf ein Volk|strong="H1471", das uns doch nicht helfen konnte|strong="H3467". ¹⁸ Man|strong="H6806" jagte|strong="H6679" uns|strong="H6806", daß wir auf unsern Gassen|strong="H7339" nicht gehen durften|strong="H3212". Da kam auch|strong="H7126" unser Ende|strong="H7093"; unsre Tage|strong="H3117" sind aus|strong="H4390", unser Ende|strong="H7093" ist gekommen|strong="H0935". ¹⁹ Unsre Verfolger|strong="H7291" waren schneller|strong="H7031" denn die Adler|strong="H5404" unter dem Himmel|strong="H8064"; auf den Bergen|strong="H2022" haben sie uns verfolgt|strong="H1814" und in der Wüste|strong="H4057" auf uns gelauert|strong="H0693". ²⁰ Der|strong="H7307" Gesalbte|strong="H4899" des HERRN|strong="H3068", der unser Trost war|strong="H0639", ist gefangen worden|strong="H3920", da sie uns verstörten|strong="H7825"; des wir uns trösteten|strong="H0559", wir wollten unter seinem Schatten|strong="H6738" leben|strong="H2421" unter den Heiden|strong="H1471". ²¹ Ja, freue dich|strong="H7797" und sei fröhlich|strong="H8055", du Tochter|strong="H1323" Edom|strong="H0123", die|strong="H0776" du wohnst|strong="H3427" im Lande|strong="H0776" Uz|strong="H5780"! denn der Kelch|strong="H3563" wird auch über dich kommen|strong="H5674"; du mußt auch trinken|strong="H7937" und entblößt werden|strong="H6168". ²² Aber deine Missetat|strong="H5771" hat ein Ende|strong="H8552", du Tochter|strong="H1323" Zion|strong="H6726"; er wird dich nicht mehr|strong="H3254" lassen wegführen|strong="H1540". Aber deine Missetat|strong="H5771", du Tochter|strong="H1323" Edom|strong="H0123", wird er heimsuchen|strong="H6485" und deine Sünden|strong="H2403" aufdecken|strong="H1540".

5Gedenke|strong="H2142", HERR|strong="H3068", wie es uns geht; schau|strong="H5027" und siehe|strong="H7200" an unsre Schmach|strong="H2781"! ² Unser Erbe|strong="H5159" ist den Fremden|strong="H2114" zuteil geworden|strong="H2015" und unsre Häuser|strong="H1004" den Ausländern|strong="H5237". ³ Wir sind Waisen|strong="H3490" und haben keinen|strong="H0369"

Vater|strong = "H0001"; unsre Mütter|strong = "H0517" sind Witwen|strong = "H0490". ⁴ Unser Wasser|strong = "H4325" müssen wir um Geld|strong = "H3701" trinken|strong = "H8354"; unser Holz|strong = "H6086" muß|strong = "H0935" man bezahlt|strong = "H4242" bringen lassen|strong = "H0935". ⁵ Man treibt uns|strong = "H7291" über Hals|strong = "H6677"; und wenn wir schon müde sind|strong = "H3021", läßt man uns doch keine Ruhe|strong = "H5117". ⁶ Wir haben uns müssen Ägypten|strong = "H4714" und Assur|strong = "H0804" ergeben|strong = "H5414", auf daß wir Brot|strong = "H3899" satt zu essen haben|strong = "H7646". ⁷ Unsre Väter|strong = "H0001" haben gesündigt|strong = "H2398" und sind nicht|strong = "H0369" mehr vorhanden, und wir müssen|strong = "H5445" ihre Missetaten|strong = "H5771" entgelten|strong = "H5445". ⁸ Knechte|strong = "H5650" herrschen|strong = "H4910" über uns, und ist niemand, der uns von ihrer Hand|strong = "H3027" errette|strong = "H6561". ⁹ Wir müssen unser Brot|strong = "H3899" mit Gefahr unsers Lebens|strong = "H5315" holen|strong = "H0935" vor|strong = "H6440" dem Schwert|strong = "H2719" in der Wüste|strong = "H4057". ¹⁰ Unsre Haut|strong = "H5785" ist verbrannt|strong = "H3648" wie in einem Ofen|strong = "H8574" vor|strong = "H6440" dem greulichen|strong = "H2152" Hunger|strong = "H7458". ¹¹ Sie haben die Weiber|strong = "H0802" zu Zion|strong = "H6726" geschwächt|strong = "H6031" und die Jungfrauen|strong = "H1330" in den Städten|strong = "H5892" Juda's|strong = "H3063". ¹² Die Fürsten|strong = "H8269" sind von ihnen|strong = "H3027" gehenkt|strong = "H8518", und die Person|strong = "H6440" der Alten|strong = "H2205" hat man nicht geehrt|strong = "H1921". ¹³ Die Jünglinge haben|strong = "H0970" Mühlsteine|strong = "H2911" müssen tragen|strong = "H5375" und die Knaben|strong = "H5288" über dem Holztragen|strong = "H6086" straucheln|strong = "H3782". ¹⁴ Es sitzen|strong = "H7673" die Alten|strong = "H2205" nicht mehr|strong = "H7673" unter dem Tor|strong = "H8179", und die Jünglinge|strong = "H0970" treiben kein Saitenspiel mehr|strong = "H5058". ¹⁵ Unsers Herzens|strong = "H3820" Freude|strong = "H4885" hat ein Ende|strong = "H7673"; unser Reigen|strong = "H4234" ist in Wehklagen|strong = "H0060" verkehrt|strong = "H2015". ¹⁶ Die Krone|strong = "H5850" unsers Hauptes|strong = "H7218" ist abgefallen|strong = "H5307". O weh|strong = "H0188", daß wir so gesündigt haben|strong = "H2398"! ¹⁷ Darum ist auch unser Herz|strong = "H3820" betrübt|strong = "H1739", und unsre Augen sind|strong = "H5869" finster geworden|strong = "H2821". ¹⁸ um des Berges|strong = "H2022" Zion|strong = "H6726" willen, daß er so wüst liegt|strong = "H8074", daß die Füchse|strong = "H7776" darüber laufen|strong = "H1980". ¹⁹ Aber du, HERR|strong = "H3068", der du|strong = "H3427" ewiglich|strong = "H5769" bleibst|strong = "H3427" und dein Thron|strong = "H3678" für|strong = "H1755" und für|strong = "H1755", ²⁰ warum willst du unser so

gar|strong="H5331" vergessen|strong="H7911" und uns|strong="H0753"
lebenslang so gar|strong="H3117" verlassen|strong="H5800"? ²¹ Bringe
uns|strong="H7725", HERR|strong="H3068", wieder zu dir, daß wir wieder
heimkommen|strong="H7725"; erneuere|strong="H2318" unsre
Tage|strong="H3117" wie vor alters|strong="H6924"! ²² Denn du hast
uns|strong="H3988" verworfen|strong="H3988" und bist
allzusehr|strong="H3966" über uns erzürnt|strong="H7107".